

Einleitung

Compliance ist das Instrument der Risikominimierung in Straf- und Bußgeldangelegenheiten. Die strafrechtliche Verfolgungspraxis auch im Lebensmittelrecht ist in den letzten Jahren von einem massiven Klimawandel geprägt: Der Einsatz des strafrechtlichen Instrumentariums gegen Unternehmen, deren Organe und Mitarbeiter erfolgt heute mit aller Härte. Das war lange Zeit undenkbar. Unser Seminar erläutert praxisnah, wie straf- und ordnungswidrigkeitenrechtliche Risiken in Unternehmen verhindert werden können. Die Risiken werden ebenso beschrieben wie die rechtlichen Rahmenbedingungen und die Anforderungen an ein effektives Compliance-System sowie dessen praktische Implementierung.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.

Veranstaltungsprogramm

Anlass für die Einleitung von Ermittlungsverfahren

- Strafanzeigen von Verbrauchern, ehemaligen Mitarbeitern, Ex-Partner, Wettbewerbern
- Mitteilungen von Behörden

Gang des Ermittlungsverfahrens

- Zuständige Behörden, Befugnisse
- Durchsuchung
 - keine wirksamen Rechtsbehelfe
 - Exkurs: EU-Kommission
- Telekommunikationsüberwachung
- Untersuchungshaft
 - Verdunklungsgefahr (wg. mehrdeutiger Äußerungen)
- Zeugenvernehmungen
 - Risiko Strafvereitelung (Nichtherausgabe von Passwörtern/Unterlagen)
- Beschuldigtenvernehmung
- Vorläufige vermögenssichernde Maßnahmen
- Umgang mit Medien

Hauptverfahren

- Öffentlichkeit der Hauptverhandlung
- Belastung/Dauer
- Umgang mit Medien

Rechtsfolgen/Sanktionen

- Geld- und Freiheitsstrafen, Geldbuße
- Einziehung
- sonstige außerstrafrechtl. Nebenfolgen (Register, Zuverlässigkeit, Sicherheitsüberprüfungen)

Compliance

- Was? Warum? Wie?

Referenten



Prof. Dr. Alfred Hagen Meyer

meyer.rechtsanwalts GmbH, München

Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind das Lebensmittelrecht sowie das Recht der Lebensmittelkontaktmaterialien und Bedarfsgegenstände mit allen seinen Facetten wie Produktentwicklung, Kennzeichnung und health claims, Risk Assessment und Krisenmanagement sowie Lobbyarbeit auf nationaler und europäischer Ebene. Honorarprofessor TU München.



Prof. Dr. Olaf Hohmann

Eisenmann Wahle Birk & Weidner PartG mbB, Stuttgart

Schwerpunkte seiner Tätigkeit sind die umfassende Beratung und Vertretung im Wirtschafts- und Steuerstrafrecht, einschließlich des Nebenstrafrechts, dort vor allem des Arbeits-, Kartell- und Wettbewerbsstrafrechts sowie des Korruptions- und Umweltstrafrechts, namentlich die Verteidigung von Unternehmen und deren Organe in Strafverfahren sowie die Compliance- und Präventionsberatung. Veröffentlichungen auf den Gebieten des Straf- und Strafverfahrensrechts. Mitglied des DICO Deutsches Institut für Compliance e.V. sowie der Redaktion und der Schriftleitung der Zeitschrift Strafverteidiger Forum. Honorarprofessor an der Universität Greifswald.



Ann-Kathrin Schreiner

Eisenmann Wahle Birk & Weidner PartG mbB, Stuttgart

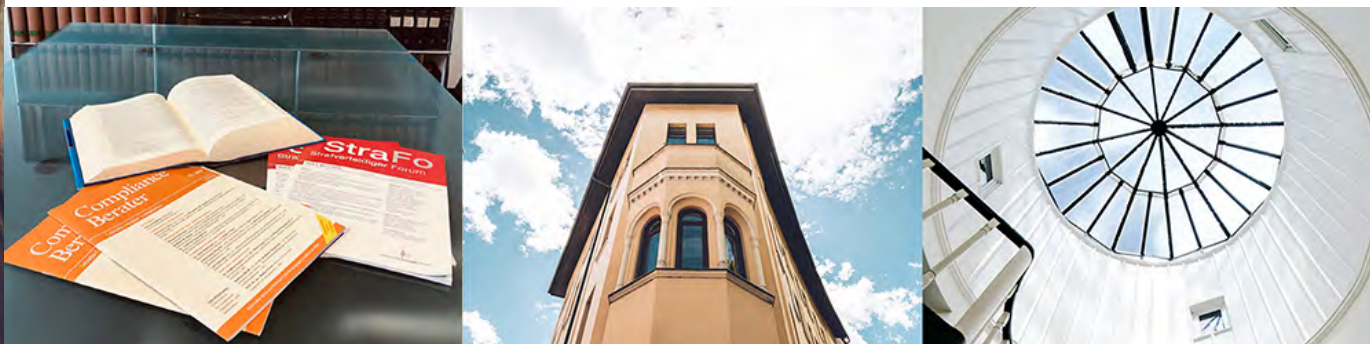
Schwerpunkte ihrer Tätigkeit sind die umfassende Beratung und Vertretung im Wirtschafts- und Steuerstrafrecht, einschließlich des Lebensmittelstrafrechts, namentlich die Verteidigung von Unternehmen und deren Organe in Strafverfahren sowie die Compliance- und Präventionsberatung. Veröffentlichungen auf dem Gebiet des Straf- und Strafverfahrensrechts. Mitglied des DICO Deutsches Institut für Compliance e.V.

Eisenmann Wahle Birk & Weidner

Wir sind eine bundesweit tätige Kanzlei mit Standorten in Stuttgart und Dresden mit Tätigkeitsschwerpunkten vor allem im Verwaltungs- und Versicherungsrecht sowie dem Steuer- und Wirtschaftsstrafrecht. Sechs unserer insgesamt 26 Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte bieten eine umfassende Beratung und Vertretung in der klassischen Individualverteidigung in Wirtschafts-, Bilanz- und Steuerstrafsachen, der Unternehmensverteidigung inklusive so genannter Internal Investigations- und der präventiven Complianceberatung.

Wir sind eine der in Deutschland führenden Kanzleien in den Branchen Lebensmittel, Lebensmittelkontaktmaterialien, Bedarfsgegenstände, kosmetische Mittel, Spielzeug und Verbraucherprodukte, Futtermittel, Arzneimittel, Medizinprodukte und Chemikalien. In diesem Zusammenhang bieten wir eine umfassende Beratung und Vertretung nach höchsten Qualitätsstandards.

Wir arbeiten eng am Sachverhalt und klären mit Unterstützung unseres Kooperationspartners, der meyer.science GmbH, auch schwierige naturwissenschaftliche und technische Aspekte. Wir bieten damit integriert neben der rechtlichen eine fundierte naturwissenschaftliche und regulatorische Beratung an.



Veranstaltungs-Infos

Zeitraum

15. Mai 2019 - 10:00 – 17:00 Uhr

Teilnehmer

Praktiker und Spezialisten aus den Bereichen (Lebensmittel-) Recht und Qualitätsmanagement aus Herstellung und Handel, insbesondere Compliance-Beauftragte, Unternehmensjuristen, Fach- und Führungskräfte, die im Bereich Compliance tätig sind, Rechtsanwälte und Mitarbeiter der Abteilungen Recht und Compliance sowie Regulatory Affairs.

Veranstaltungsort:

The Charles Hotel, Sophienstraße 28, 80333 München

Teilnahmegebühr:

pro Teilnehmer 990.- € zzgl. MwSt. (Mittagessen, Getränke und Kaffeepausen inkl.)
Jeder weitere Teilnehmer eines Unternehmens erhält einen Rabatt von 20%

Ihr Plus:

- Workshop-Unterlagen sind im Preis enthalten
- Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen

Bitte teilen Sie uns freundlicherweise per Post, Telefax oder E-Mail mit, ob Sie an der Veranstaltung teilnehmen. Aufgrund der räumlichen Verhältnisse ist der Teilnehmerkreis begrenzt.

Anmeldung zum Seminar - 15. Mai 2019

Compliance - Strafverfahren - bestens vorbereitet - Risiken nachhaltig reduzieren

Veranstaltungsort: *The Charles Hotel, Sophienstraße 28, 80333 München*
zurück per E-Mail office@meyerlegal.de oder per Fax an 089 55 06 988 22

Onlinebuchung

Name, Vorname, Titel:

Firma/Universität/Behörde:

Straße, Nr.:

PLZ Ort:

Tel.:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift:

Auf ein Wiedersehen bei dieser Gelegenheit freuen wir uns sehr.

Ansprechpartner:
Prof. Dr. Alfred Hagen Meyer
meyer. rechtsanwälte
Tel. +49 (0)89 55 06 988-0
Fax +49 (0)89 55 06 988-22
office@meyerlegal.de

meyer 